

Frieden

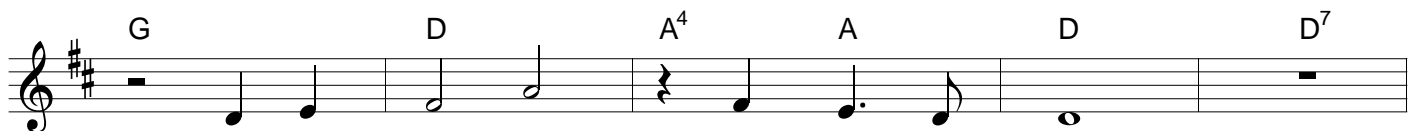
Johannes Seibold - 2017
85298 Scheyern



1. Frie-den, wir brau-chen Frie-den, Frie-den für die gan-ze
 2. Frie-den, wir brau-chen Frie-den, Frie-den für uns al-le
 3. Frie-den, wir brau-chen Frie-den, Frie-den bald nach je-dem
 4. Frie-den, wir brau-chen Frie-den, Frie-den der uns le-ben



1. Welt. Frie - den, wir brau - chen Frie - den,
 2. hier. Frie - den, wir brau - chen Frie - den,
 3. Streit. Frie - den, wir brau - chen Frie - den,
 4. lässt. Frie - den, wir brau - chen Frie - den,



1. ei - nen Frie - den, der e - wig hält.
 2. ei - nen Frie - den, komm such mit mir.
 3. ei - nen Frie - den, der lan - ge bleibt.
 4. ei - nen Frie - den, ein Frie - dens - fest.



KV: Frie - den, der bis in uns - re tief - sten Träu - me fällt,



ei - nen Frie - den für die Welt.



Frie - den, der auch die dunk - len Näch - te noch er - hellt,



ei - nen Frie - den, der e - wig - hält.